

Um die Marke Galenos weiter zu stärken, wurde der Auftritt erneuert und mit einer Bildsprache erweitert, welche den Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Ab sofort prägen Gesichter von nahbaren, authentischen Menschen aller Altersklassen das Erscheinungsbild von Galenos. Das Internet ist ein wichtiges Medium und eine Plattform für den aktiven Austausch mit Ihnen. Darum haben wir unsere Website erneuert und mit einer intuitiven Navigation so aufgebaut, dass Sie mit allen Bildschirmformaten darauf zugreifen können.

PRÄMIENRECHNER UND FORMIJI ARF ONLINE

Auf einem integrierten Prämienrechner können Sie Ihre Prämie mit der gewünschten Franchise online berechnen. Unter galenos.ch finden

Sie auch hilfreiche Formulare, die Ihnen eine Adressänderung, eine Unfallmeldung usw. erleichtern und immer wieder aktuelle Artikel zu Themen rund um Ihre Gesundheit. Wir freuen uns auf Ihren Online-Besuch und auch über Ihre Anregungen über das Kontaktformular oder per Telefon.

Auch die anderen Kommunikationsmedien wie unser Kundeninfo «Unter uns» folgen dem neuen Erscheinungsbild.

Besuchen Sie uns online: www.galenos.ch

ZUGER MESSE

Pünktlich zum Herbstgeschäft präsentiert sich
Galenos auch an der
Zuger Messe mit dem
neuen Auftritt.
Wir freuen uns auf Ihren
Besuch zwischen dem
21. und 29. Oktober 2017
am Stand A3.40.
Im persönlichen
Gespräch Iernen Sie uns
kennen und wir beraten
Sie gerne vor Ort.
Details zur Messe
finden Sie unter
www.zugermesse.ch.

4

SERVICE

Änderungen an Ihrer Versicherung Kunden werben Kunden

MEDIKAMENTE

Günstig per Post

VERSICHERUNGS-PRÄMIEN

Heisst teurer auch besser?

6

RATGEBER

Vorsicht bei Pilzen

8

PRÄMIEN-VERBILLIGUNG

Luzern muss sparen

KONTAKT

Wir sind für Sie da

IMPRESSUM

Herausgeber

Galenos,

Militärstrasse 36, 8021 Zürich

Redaktion

Roland Kleiner, Marylène Berthier

Konzept/Gestaltung

Basel West Unternehmenskommunikation AG, Basel

Druck

Vogt-Schild Druck AG, Derendingen

Bildquellen

iStock

printed in switzerland

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

«Wir kämpfen um die besten Konditionen für unsere Kunden.»

Jedes Jahr haben wir die unangenehme Pflicht, unseren Kundinnen und Kunden die Prämien für das nächste Jahr mitzuteilen. Und jedes Jahr sind sie wieder etwas höher. Die Kosten im Gesundheitswesen steigen einerseits wegen neuen erfolgreichen, aber leider auch kostspieligen Behandlungsmethoden. Aber auch die medizinische Mengenausweitung wird zunehmend zu einem finanziellen wie politischen Fiasko. Zur Zeit kämpfen wir zudem gegen willkürliche politische Entscheidungen, welche die Staatskassen entlasten, aber die Versicherten dafür umso mehr belasten.

Gerne beraten wir Sie persönlich, um Ihnen auch im nächsten Jahr einen optimalen Versicherungsschutz zu gewährleisten.

Roland Kleiner, Geschäftsführer



SERVICE

Änderungen an Ihrer Versicherung

BEACHTEN SIE DIE TERMINE



Möchten Sie Ihre Versicherungsdeckung verändern? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – wir beraten Sie gerne.

Diese Termine sind für Änderungen verbindlich

Bitte beachten Sie: Ihre Mitteilung muss schriftlich erfolgen, massgebend ist immer das Eingangsdatum!

BIS SPÄTESTENS 30.9.2017

> Kündigung von Zusatzversicherungen ohne Prämienänderung

BIS SPÄTESTENS 30.11.2017

- > Herabsetzung der Franchise
- > Kündigung der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Minica/Minica-Optima) infolge Prämienänderung

BIS SPÄTESTENS 31.12.2017

- > Erhöhung der Franchise
- > Kündigung von Zusatzversicherungen infolge Prämienänderung

AUF JEDEN MONATSBEGINN MÖGLICH

> Erhöhung oder Neuabschluss eines Versicherungsprodukts: schriftlicher Antrag mit Beantwortung der Gesundheitsfragen

Anpassung Ihres Dauerauftrags

Mit dem Erhalt der neuen Versicherungspolice bitten wir Sie auch um Anpassung Ihres Dauerauftrags entsprechend der neuen Monatsprämie.

KUNDEN WERBEN KUNDEN



Ein herzliches Dankeschön an Sie!

Unsere letzte Aktion «Kunden werben Kunden» war sehr erfolgreich. Dank Ihren Empfehlungen durften wir viele neue und zufriedene Mitglieder willkommen heissen.

Nun starten wir eine neue Aktion, wo wir neue Abschlüsse im Bereich der Zusatzversicherungen mit attraktiven Reka-Checks belohnen. Weitere Informationen finden Sie in den beigefügten Unterlagen und auf unserer Website.

MEDIKAMENTE



GÜNSTIG PER POST

Galenos arbeitet seit vielen Jahren mit renommierten Versandapotheken zusammen. Dank ihnen profitieren Sie als Versicherte von besonders günstigen Medikamenten, welche Ihnen schnell und sicher nach Hause geliefert werden. Wir empfehlen Ihnen eine der folgenden Versandapotheken:

APOTHEKE ZUR ROSE

SUISSE AG

Walzmühlestrasse 60 8501 Frauenfeld Telefon 0848 842 842 E-Mail versandapotheke@ zurrose.ch www.zurrose.ch

APOTHEKE MEDISERVICE AG

Ausserfeldweg 1 4528 Zuchwil Telefon 0800 817 827 E-Mail contact@ mediservice.ch www.mediservice.ch

X-TRAPHARM

Bandwiesstrasse 4 8630 Rüti Telefon 0848 100 000 E-Mail shop@ xtrapharm.ch www.xtrapharm.ch



Galenos beobachtet die Entwicklung der Gesundheitskosten und steht Ihnen für eine Beratung stets gerne zur Verfügung.

AMBULANTE LEISTUNGEN VERTEUERN PRÄMIEN

Im letzten Jahr haben wir Sie über den prämienwirksamen Kostenfaktor der Verlagerung vom stationären in den ambulanten Bereich informiert. Diese Situation hat sich nun besorgniserregend verstärkt. Dies verdeutlichen Zahlen des BAG: Spital stationär weist lediglich eine Teuerung von 0,1% aus, während die Kosten im Spital ambulant um alarmierende 9,8% angestiegen sind. Da im ambulanten Bereich die kantonalen Subventionen wegfallen, gehen die Behandlungskosten zu 100% zulasten der Krankenversicherung. Die Kantone sparen sich so auf Kosten der Krankenkassenkunden gesund. Daneben gibt es weitere Faktoren, welche die Prämien in die Höhe treiben. An der Spitalfront wird weiterhin mit harten Bandagen um höhere Tarife, Preise und Pauschalen gekämpft, und auch die ambulanten Leistungserbringer

fordern höhere Tarife. Dazu kommen Gesetze wie das Krankenversicherungsaufsichtsgesetz KVAG, das nun von den Krankenversicherern weitere kostentreibende Kontrollen und Aufsichtsorgane verlangt.

REVISION TARMED

Nun will der Bundesrat den Ärztetarif Tarmed revidieren und erhofft sich dadurch jährliche Einsparungen von 470 Millionen Franken. Dieser sehr optimistischen Aussage können wir nicht folgen, denn rückwirkend stellen wir fest, dass jede Tarifänderung, seien es z. B. Tarmed oder DRG, zu einer wesentlichen Verteuerung der Gesamtkosten geführt hat. Die erhoffte Eindämmung der Gesundheitskosten wird nicht eintreten, weil die Leistungserbringer weiterhin eine Tarifausschöpfung oder Kompensation über andere Positionen vornehmen werden.

KANTONALE UNTERSCHIEDE

Die vom Bundesamt für Gesundheit veröffentlichten Zahlen zeigen grosse Veränderungen der Teuerung in den einzelnen Kantonen. Obwohl der Bund von ca. 5% Kostenanstieg ausgeht, wird dies in einigen Kantonen keinesfalls ausreichen, um die Teuerung zu kompensieren.

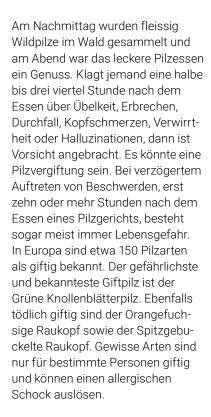
Ihren neuen Versicherungsausweis 2018 erhalten Sie mit diesem Versand. Bitte prüfen Sie ihn und nehmen Sie bei Fragen Kontakt mit uns auf. Wir sind für Sie da!

UMWELTABGABE

Auch im Jahr 2018 gewährt der Bund allen Versicherten CHF 88.80 an Umweltabgaben. Dieser Betrag wird den Kundinnen und Kunden der Krankenversicherer ordnungsgemäss mit den Prämien verrechnet. Die Information hierzu finden Sie auf Ihrem Versicherungsausweis. **RATGEBER**

Vorsicht bei Pilzen

Die Wildpilze waren ein Genuss und sehr lecker. Doch plötzlich wird jemandem schlecht. Kann das eine Pilzvergiftung sein? Welche Vorsichtsmassnahmen sind beim Pilzesammeln wichtig?



VORSICHTSMASS-NAHMEN

Als Grundregel sollten alle Pilzsammler Folgendes beachten: Essen Sie nur Pilze, die Sie sicher

kennen. Bei geringsten Unsicherheiten über die Bestimmung der Pilzart sollte man die Pilze besser stehen lassen. Gehen Sie keine Risiken ein; bei Unsicherheiten können Sie auch ein Exemplar eines unbekannten Pilzes von einem Sachverständigen oder einer Pilzkontrolle begutachten lassen. Bewahren Sie unbekannte Pilze in einem separaten Behälter auf. Vertrauen Sie nicht zu sehr den sogenannten Pilzkennern, die man im Wald trifft. Sammeln Sie in Ihrem Elan nicht alle Pilze, die herumstehen und nehmen Sie sich genug Zeit für die Kontrolle. Wichtig ist der Transport in luftigen Körben oder ähnlich atmungsaktiven Behältern. Nehmen Sie keine zerfressenen oder matschigen Pilze mit. Zu Hause sollten Sie die Pilze möglichst noch am selben Tag zubereiten.

ERSTE HILFE BEI PILZVERGIFTUNG

Verlieren Sie keine Zeit bei einem Verdacht auf eine Pilzvergiftung und suchen Sie umgehend das Krankenhaus auf oder alarmieren Sie den Giftnotruf. Beruhigen Sie die betroffene Person und bringen Sie diese bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage. Wenden Sie keine Hausmittel an, wie beispielsweise Milch, um den Betroffenen zum Erbrechen zu bringen. Am besten halten Sie sich an die Anleitungen des Arztes bzw. der Giftnotzentrale. Stellen Sie die Reste der Pilzmahlzeit, Überbleibsel von der Pilzreinigung und evtl. das Erbrochene zur näheren Untersuchung sicher. Erfragen Sie, wie lange die Pilzmahlzeit zurückliegt und wann die ersten Symptome auftraten. Dies sollten Sie dem Rettungsdienst übermitteln. Je nach Menge und Art der verzehrten Pilze kann eine Pilzvergiftung bis zum Tod führen. Bei stark giftigen Pilzen sind dafür kleinste Mengen ausreichend. Wer zehn oder mehr Stunden nach dem Essen eines Pilzgerichts Übelkeit oder Schmerzen verspürt, sollte sofort den Notruf 112 wählen. Schwere Vergiftungen kündigen sich oft erst nach vielen Stunden an. Auch bei leichteren Vergiftungen gilt: keine Massnahmen ohne ärztlichen Rat.

Quelle: gesundheitstrends.de





Hätten Sie ihn erkannt?



FELDTRICHTERLING

Geruch Kaum wahrnehmbar

Geschmack Mehlig

Besonderheit Enthält stark giftiges Muscarin.



GETROCKNETES JUDASOHR

Geruch

Neutral bis muffig-erdig

Geschmack

Mild, gallertartig

Besonderheit

Guter Speisepilz, v.a. für die asiatische Küche, gilt auch als Heilpilz.



STEINPILZ

Geruch

Mild

GeschmackMild, angenehm pilzartig

Besonderheit

Einer der seltenen Pilze, die roh essbar sind



KRÄUTERSEITLING

Geruch

Mild, steinpilzähnlich

Geschmack

Mild

Besonderheit

Guter, bissfester Speisepilz, gilt auch als Heilpilz.



SHIITAKEPILZ

Geruch

Lauchartig

Geschmack

Mild, würzig

Besonderheit

Muss gut durchgekocht werden, sonst sind Hautausschläge möglich. Gilt in der Chinesischen Medizin als Heilpilz.



CHAMPIGNON

Geruch

Angenehm pilzig

Geschmack

Mild, Anis, süsslich

Besonderheit

Giftige Champignonarten riechen unangenehm nach Fisch oder Tinte und haben oft eine gelbliche Verfärbung am Stiel.



RIESENPORLING

Geruch

Angenehm pilzig

Geschmack

Als jung ist er mild, mit zunehmendem Alter scharf und bitter.

Besonderheit

Nur als ganz jung geniessbar

«Super, ganz herzlichen Dank, das nenne ich einen prompten Service!»

Kundenstatement R. U., Kanton Zürich

PRÄMIENVERBILLIGUNG

Luzern muss sparen

KANTON OHNE BUDGET

Es sieht so aus, als müsse der Kanton Luzern Sparmassnahmen umsetzen. Noch im Mai haben die Luzernerinnen und Luzerner eine Steuererhöhung abgelehnt und nun steht der Kanton ohne gültiges Budget da. Versicherte mit Anspruch auf Prämienverbilligung müssen ab Oktober 2017 ihre Prämien vollumfänglich selber bezahlen. Der Regierungsrat wird im Herbstein rechtskonformes Budget in Kraft setzen können, über welches das Kantonsparlament im Anschluss beraten wird. Nun kann es vorkommen, dass anspruchsberechtigte Kundinnen und Kunden erst im Dezember über die Auszahlung einer Prämienverbilligung informiert werden.

ABWÄLZUNG AUF VERSICHERER

Dieser Beschluss des Kantons Luzern stösst auf Kritik, da der Kanton mit solchen Massnahmen seine Bürgerinnen und Bürger im Stich lässt und versucht, diesen «Ausnahmezustand» auf die Krankenversicherer abzuwälzen. Leidtragende sind die Versicherten, die eine rückwirkende Korrektur der Prämienverbilligung verarbeiten müssen. Überdies entsteht für die Krankenversicherer und kommunalen Sozialämter ein erheblicher Mehraufwand. Wir hoffen, dass dieses leidige Beispiel nicht Schule macht.

Galenos steht Ihnen gerne zur Verfügung.

KONTAKT

SIE HABEN FRAGEN

044 245 88 88 info@galenos.ch

Haben Sie Fragen zu Ihrer
Versicherung oder unseren
Angeboten? Rufen Sie uns an oder
schreiben Sie uns eine E-Mail.
Wir sind gerne für Sie da

MEDIZINISCHE BERATUNG

0800 45 88 00

Kostenlose Gesundheitsberatung «Galenos-Medi24». Rund um die Uhr für Kunden von Galenos.

NOTRUF AUSLAND

+41 44 245 88 00

SOS-24-Stunden-Notru Nur aus dem Ausland

Galenos

Kranken- und Unfallversicherung Militärstrasse 36, 8004 Zürich www.galenos.ch